WEIHNACHTLICHE CHORMUSIK

24
Sätze für
gemischten Chor

BÄRENREITER
BA 6369

Inhalt

Advent

Der Morgenstern ist aufgedrungen . . . . . Michael Praetorius 2
Tochter Zion, freue dich . . . . . Georg Friedrich Händel 3
Der englische Gruß: Gegrüßet Maria . . . . . Johannes Brahms 4
Macht hoch die Tür, die Tor macht weit . . . . . Max Reger 6
Hoch tut euch auf, ihr Tore der Welt . . . . . Christoph Willibald Gluck 7

Weihnachten

Uns ist ein Kindlein heut geborn . . . . . Johann Sebastian Bach 9
Freut euch, ihr lieben Christen . . . . . Leonhart Schröter 10
Lobt Gott, ihr Christen alle gleich . . . . . Johann Hermann Schein 11
In dulci jubilo . . . . . Johann Walter 12
Nun singet und seid froh . . . . . Michael Praetorius 13
Es ist ein Ros entsprungen . . . . . Michael Praetorius 14
Es ist ein Ros entsprungen . . . . . Hugo Distler 15
Zu Bethlehem geboren . . . . . Jakob Gippenbusch 16
O Bethlehem, du kleine Stadt . . . . . Anonym 17. Jahrhundert 17
Psallite / Singt und klingt . . . . . Anonym 1530 18
Joseph, lieber Joseph mein . . . . . Erhard Bodenschatz 20
Ein Kindlein ist uns heut geborn . . . . . Jacobus Clemens non Papa 22
Vom Himmel hoch da komm ich her . . . . . Lukas Osiander 24
Vom Himmel hoch da komm ich her . . . . . Johann Sebastian Bach 24
Vom Himmel kam der Engel Schar . . . . . Caspar Othmayr 25
Wie schön singt uns der Engel Schar . . . . . Cornelius Freundt 26
Die Engel und die Hirten: Kommet ihr Hirten . . . . . Carl Riedel 29
Wißt ihr noch wie es geschehen . . . . . Christian Lahusen 29
Wunderbarer Gnadenthron . . . . . Jakob Praetorius 32

Inhaltsübersicht alphabetisch

Der englische Gruß 4
Der Morgenstern ist aufgedrungen 2
Die Engel und die Hirten 29
Ein Kindlein ist uns heut geborn 22
Es ist ein Ros entsprungen 14
Es ist ein Ros entsprungen 15
Freut euch, ihr lieben Christen 10
Gegrüßet Maria 4
Hoch tut euch auf 7
In dulci jubilo 12
Joseph, lieber Joseph mein 20
Kommet ihr Hirten 29
Lobt Gott, ihr Christen alle gleich 11
Macht hoch die Tür, die Tor macht weit 6
Nun singet und seid froh 13
O Bethlehem, du kleine Stadt 17
Psallite / Singt und klingt 18
Tochter Zion, freue dich 3
Uns ist ein Kindlein heut geborn 9
Vom Himmel hoch da komm ich her 24
Vom Himmel kam der Engel Schar 25
Wie schön singt uns der Engel Schar 26
Wißt ihr noch, wie es geschehen 29
Wunderbarer Gnadenthron 32
Zu Bethlehem geboren 16

© 1987 Bärenreiter-Verlag Karl Vötterle GmbH & Co. KG, Kassel
Umschlaggestaltung / Cover design: Jörg Richter
Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany
Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Weihnachtliche Chormusik

24 Sätze für gemischten Chor

Ausgewählt und herausgegeben
von
Ulrich Zimmer

BÄRENREITER-VERLAG KASSEL UND BASEL
BA 6369

Der Morgenstern ist aufgedrungen

Michael Praetorius 1609

S
A

1. Der Mor-gen-stern ist auf - - ge - drun - gen, er leucht'
3. Chri - stus im Him-mel wohl _____ be - dach - te, wie er
4. O heil-ger Mor-gen - stern _____, wir prei - sen dich heu -

T
B

1. Der Mor-gen-stern ist auf - - ge - drun - gen, er leucht'
3. Chri - stus im Him-mel wohl _____ be - dach - te, wie er
4. O heil-ger Mor-gen - stern _____, wir prei - sen dich heu -

1. tie - fe Tal _____
3. Pa - ra - dies _____
4. nah und fern _____

5

da - her zu die - ser Stun - de hoch ü - ber Berg und tie - - - fe
uns reich und se - lig mach - te und wie - der brächt ins Pa - - - ra -
te hoch mit fro - hen Wei - sen; du leuch - test vie - len nah _____ und

da - her zu die - ser Stun - de hoch ü - ber Berg und tie - - - fe
uns reich und se - lig mach - te und wie - der brächt ins Pa - - - ra -
te hoch mit fro - hen Wei - sen; du leuch - test vie - len nah _____ und

10 _____,

Tal _____, vor Freud singt uns der lie - - - ben En - - - gel Schar.
dies _____, dar - um er Got - tes Him - - mel gar _____ ver - ließ.
fern _____, so leucht auch uns, Herr Christ _____, du Mor - - - gen - stern.

Tal _____, vor Freud singt uns der lie - - - - ben En - gel Schar.
dies _____, dar - um er Got - tes Him - - - mel gar ver - ließ.
fern _____, so leucht auch uns, Herr Christ _____, du Mor - gen - stern.

2. „Wacht auf", singt uns der Wächter Stimme
vor Freuden auf der hohen Zinne:
„Wacht auf zu dieser Freudenzeit!
Der Bräutgam kommt, nun machet euch bereit!"

5. „Herr Christ, Dir sei dies Lied gesungen
zu Lob und Preis mit frohen Zungen
aus christlichem, fröhlichem Mut,
weil Du vom Himmel kommen uns zu gut."

nach Daniel Rump ca. 1590

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

Tochter Zion, freue dich

Georg Friedrich Händel 1746

S
A
T
B

*)

1. Toch - ter Zi - on, freu - - e dich, jauch - - ze laut, Je -
2. Ho - si - an - na, Da - - vids Sohn, sei ge - seg - net
3. Ho - si - an - na, Da - - vids Sohn, sei ge - grü - ßet,

7

ru - sa - lem! Sieh, dein Kö - nig kommt zu dir,
dei - nem Volk! Grün - - de nun dein e - - wig Reich,
Kö - nig mild! E - - - wig steht dein Frie - - dens - thron,

13

ja er kommt, der Frie - - de - fürst. Toch - ter Zi - on,
Ho - - si - an - na in der Höh! Ho - si - an - na,
du des ew - gen Va - - ters Kind. Ho - si - an - na,

19

freu - - e dich, jauch - - ze laut, Je - ru - sa - lem!
Da - - vids Sohn, sei ge - seg - net dei - nem Volk!
Da - - vids Sohn, sei ge - grü - ßet, Kö - nig mild!

*) Original 1 Ganzton höher

Friedrich Heinrich Ranke 1820

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

Der englische Gruß

Johannes Brahms
op. 22 Nr. 1, 1862

Con moto

S

1. Ge - grü - ßet, ge - grü - ßet Ma - ri - a, du Mut - ter der Gna - den, ge -
2. Ma - ri - a, Ma - ri - a, du sollst ei - nen Sohn emp - fan - gen, Ma -
3. Ma - ri - a, Ma - ri - a die hö - ret sol - ches ger - ne, Ma -

A

T

1. Ge - grü - ßet, ge - grü - ßet Ma - ri - a, du Mut - ter der Gna - den, ge -
2. Ma - ri - a, Ma - ri - a, du sollst ei - nen Sohn emp - fan - gen, Ma -
3. Ma - ri - a, Ma - ri - a die hö - ret sol - ches ger - ne, Ma -

B

6

grü - ßet, ge - grü - ßet Ma - ri - a, du Mut - ter der Gna - den! So
ri - a, Ma - ri - a, du sollst ei - nen Sohn emp - fan - gen! Dar -
ri - a, Ma - ri - a die hö - ret sol - ches ger - ne; sie

grü - ßet, ge - grü - ßet Ma - ri - a, du Mut - ter der Gna - den! So
ri - a, Ma - ri - a, du sollst ei - nen Sohn emp - fan - gen! Dar -
ri - a, Ma - ri - a die hö - ret sol - ches ger - ne; sie

11

san - gen die En - gel der Jung - frau Ma - ri - a in ih - rem Ge -
nach tun Him - mel und Er - de ver - lan - gen, daß du die
sprach: ich bin ei - ne Magd des Her - ren, nach dei - nem

san - gen die En - gel der Jung - frau Ma - ri - a in ih - rem Ge -
nach tun Him - mel und Er - de ver - lan - gen, daß du die
sprach: ich bin ei - ne Magd des Her - ren, nach dei - nem

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

16

Poco meno Allegro

be - te, dar - in - nen, dar - in - nen sie rang.
Mut-ter, die Mut-ter des Her-ren sollst sein. 4. Die En - gel nun san-ken auf
Wor-te ge - sche-he, ge - sche - he mir.

be - te, dar - in - nen, dar - in - nen sie rang.
Mut-ter, die Mut-ter des Her-ren sollst sein. 4. Die En - gel
Wor-te ge - sche-he, ge - sche - he mir.

be - te, dar - in - nen, dar - in - nen sie rang.
Mut-ter, die Mut-ter des Her-ren sollst sein. 4. Die
Wor-te ge - sche-he, ge - sche - he mir.

22

ih - re Knie, sie san - gen al - le Ma - ri - a, Ma - ri - - -

san - gen al - le, sie san - gen al - le Ma - ri - a, Ma - ri - - -

En - gel san - gen, sie san - gen al - le Ma - ri - - - - -

4. Die En - gel san - gen al - le Ma - ri - a, Ma - ri - - -

28

a, sie san - gen Ma - ri - a, Ma - ri - a den Lob - ge - sang!

a, sie san - gen Ma - ri - a, Ma - ri - a den Lob - ge - sang!

a, sie san - gen Ma - ri - a, Ma - ri - a den Lob - ge - sang!

a, sie san - gen Ma - ri - a, Ma - ri - a den Lob - ge - sang!

Niederrheinisches Volkslied

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit

Max Reger 1873-1916

S I
S II

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit! Es kommt der
2. Er ist ge - recht, ein Hel - fer wert. Sanft - mü - tig -
3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so die - sen

A

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit! Es kommt der
2. Er ist ge - recht, ein Hel - fer wert. Sanft - mü - tig -
3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so die - sen

T
B

4

Herr der Herr - lich - keit, ein Kö - nig al - ler Kö - nig - reich, ein Hei - land
keit ist sein Ge - fährt, sein Kö - nigs - kron ist Hei - lig - keit, sein Zep - ter
Kö - nig bei sich hat. Wohl al - len Her - zen ins - ge - mein, da die - ser

Herr der Herr - lich - keit, ein Kö - nig al - ler Kö - nig - reich, ein Hei - land
keit ist sein Ge - fährt, sein Kö - nigs - kron ist Hei - lig - keit, sein Zep - ter
Kö - nig bei sich hat. Wohl al - len Her - zen ins - ge - mein, da die - ser

8

al - ler Welt zu - gleich, der Heil und Le - ben mit sich bringt, der - hal - ben
ist Barm - her - zig - keit, all uns - re Not zum End er bringt, der - hal - ben
Kö - nig zie - het ein. Er ist die rech - te Freu - den - sonn, bringt mit sich

al - ler Welt zu - gleich, der Heil und Le - ben mit sich bringt, der - hal - ben
ist Barm - her - zig - keit, all uns - re Not zum End er bringt, der - hal - ben
Kö - nig zie - het ein. Er ist die rech - te Freu - den - sonn, bringt mit sich

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

12

jauchzt, mit Freu - den singt: Ge-lo - bet sei mein Gott, mein Schöp - fer reich_ an_ Rat.
jauchzt, mit Freu - den singt: Ge-lo - bet sei mein Gott, mein Hei - land groß_ von Tat.
lau - ter Freud_ und Wonn. Ge-lo - bet sei mein Gott, mein Trö - ster früh_ und spat.

jauchzt, mit Freu - den singt: Ge-lo - bet sei_ mein Gott, mein Schöp - fer reich an_ Rat.
jauchzt, mit Freu - den singt: Ge-lo - bet sei_ mein Gott, mein Hei - land groß von Tat.
lau - ter Freud_ und Wonn. Ge-lo - bet sei_ mein Gott, mein Trö - ster früh und spat.

4. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit,
eur Herz zum Tempel zubereit'.
Die Zweiglein der Gottseligkeit
steckt auf mit Andacht, Lust und Freud;
so kommt der König auch zu euch,
ja Heil und Leben mit zugleich.
Gelobet sei mein Gott,
voll Rat, voll Tat, voll Gnad.

5. Komm, o mein Heiland Jesu Christ,
meins Herzens Tür dir offen ist.
Ach zieh mit deiner Gnade ein;
dein Freundlichkeit auch uns erschein.
Dein heilger Geist uns führ und leit
den Weg zur ewgen Seligkeit.
Dem Namen dein, o Herr,
sei ewig Preis und Ehr.

Georg Weißel 1642

Hoch tut euch auf

Christoph Willibald Gluck

S
A

Hoch tut euch auf, ihr To - re der Welt! Hoch tut euch auf, ihr

T
B

7

Solo ad lib.

To - re der Welt, daß der Kö - nig der Eh - re ein - zie - - he! Wer ist der

14

Chor

Kö - nig, wer ist der Kö - nig der Eh - - re? Der Herr stark und mäch - tig,

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

21

mäch - tig im Streit, Gott Ze - ba - oth, Gott Ze - ba - oth!

27 Solo ad lib.

Hoch tut euch auf, ihr To - re der Welt!

Chor

Hoch tut euch auf, ihr

33

To - re der Welt, daß der Kö - nig der Eh - re ein - zie - - he. Der Herr, der

40

Herr ist ein gro - ßer Gott, der Herr, der Herr ist ein gro - ßer Kö - nig.

47

Al - les lo - be sei - nen heil'-gen Na - men, Al - les lo - be

53

sei-nen heil'-gen Na - men, Al - les lo - be sei-nen heil'-gen Na - - - men!

Uns ist ein Kindlein heut geborn

Johann Sebastian Bach BWV 414

S
A

1. Uns ist ein Kind - lein heut ge - born von ei - ner Jung - -
2. Er hat er - lö - set uns vom Tod und wie - der bracht
3. Drum prei - set die - ses Kin - de - lein mit al - len heil - -

T
B

4

frau - en aus - er - korn. Des freu - en sich die En - ge - lein; soll -
zu Gnad bei Gott; er heilt der gift - gen Schlan - gen Biß, den
- - gen En - ge - lein, das freund - lich aus sein' Win - de - lein uns

8

ten wir Men - - schen nicht fröh - lich sein?
wir be - ka - - men im Pa - ra - dies.
la - chet an im Krip - pe - lein.

Lob, Preis und Dank sei

12

Gott be - reit' für sol - che Gnad in E - wig - keit.

Wittenberg 1560

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

Freut euch, ihr lieben Christen

Leonhart Schröter 1587

S
1. Freut euch, ihr lie-ben Chri-sten, freut euch von Her-zen sehr! Euch ist ge-bo-ren
2. Al - so tun sie nun sin-gen: „Das Kind-lein ist euch hold; es ist des Va-ters

A

T
1. Freut euch, ihr lie-ben Chri-sten, freut euch von Her-zen sehr! Euch ist ge-bo-ren
2. Al - so tun sie nun sin-gen: „Das Kind-lein ist euch hold; es ist des Va-ters

B

6

Chri-stus, recht gu-te neu-e Mär. Es sin-gen uns die En-gel aus Got-tes ho-hem
Wil-le, der hats al-so ge-wollt; es ist euch dar-ge-ge-ben, da-durch ihr sol-let

Chri-stus, recht gu-te neu-e Mär. Es sin-gen uns die En-gel aus Got-tes ho-hem
Wil-le, der hats al-so ge-wollt; es ist euch dar-ge-ge-ben, da-durch ihr sol-let

Chri-stus, recht gu-te neu-e Mär. Es sin-gen uns die En-gel aus Got-tes ho-hem
Wil-le, der hats al-so ge-wollt; es ist euch dar-ge-ge-ben, da-durch ihr sol-let

12

Thron, gar lieb-lich tun sie sin-gen, für-wahr ein' sü-ßen Ton, gar
han des Va-ters Gunst und Se-gen; sein Gnad ist auf-ge-tan, des

Thron, gar lieb-lich tun sie sin-gen, für-wahr ein' sü-ßen Ton, gar
han des Va-ters Gunst und Se-gen; sein Gnad ist auf-ge-tan, des

Thron, gar lieb-lich tun sie sin-gen, für-wahr ein' sü-ßen Ton, gar
han des Va-ters Gunst und Se-gen; sein Gnad ist auf-ge-tan, des

Thron, gar lieb-lich tun sie sin-gen, für-wahr ein' sü-ßen Ton, gar
han des Va-ters Gunst und Se-gen; sein Gnad ist auf-ge-tan, des

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

18

lieb-lich tun sie sin - gen, für - wahr ein' sü - - ßen Ton.
Va-ters Gunst und Se - gen; sein Gnad ist auf - - ge - tan.

lieb-lich tun sie sin - gen, für - wahr ein' sü - ßen Ton, für - - wahr ein' sü - ßen Ton.
Va-ters Gunst und Se - gen; sein Gnad ist auf - ge - tan, sein Gnad ist auf - ge - tan.

lieb-lich tun sie sin - - gen, für-wahr ein' sü-ßen Ton, für - wahr ein' sü - ßen Ton.
Va-ters Gunst und Se - - gen; sein Gnad ist auf - ge - tan, sein Gnad ist auf - ge - tan.

lieb-lich tun sie sin - gen, für - wahr ein' sü - - ßen Ton, für - wahr ein' sü - ßen Ton.
Va-ters Gunst und Se - gen; sein Gnad ist auf - - ge - tan, sein Gnad ist auf - ge - tan.

3. Nicht braucht euch nun zu schrecken
sein klein gering Gestalt.
Was tut er drunter decken?
Sein mächtig groß Gewalt.
Er liegt wohl in der Krippen,
in Elend, Jammer groß,
ist doch Herr aller Dinge,
sein Herrschaft hat kein Maß.

4. Tod, Teufel, Sünd und Hölle,
die han den Sieg verlorn.
Das Kindlein tut sie fällen,
nicht viel gilt jetzt ihr Zorn.
Wir fürchten nicht ihr Pochen,
ihr Macht ist abgetan:
Das Kind hat sie zerbrochen.
Da ist kein Zweifel dran."

1540

Lobt Gott, ihr Christen alle gleich

Johann Hermann Schein 1627

S
A

1. Lobt Gott, ihr Chri-sten al - le gleich, in sei - nem höch-sten Thron, der
2. Er kommt aus sei - nes Va - ters Schoß und wird ein Kind - lein klein; er
3. ent - äu - ßert sich all sei - ner Gewalt, wird nie-drig und ge - ring und

T
B

5

heut schließt auf sein Him-mel - reich und schenkt uns sei - nen Sohn, und schenkt uns sei - nen Sohn.
liegt dort e - lend, nackt und bloß in ei - nem Krip-pe - lein, in ei - nem Krip-pe - lein,
nimmt an ei - nes Knechts Ge - stalt, der Schöp-fer al - ler Ding, der Schöp-fer al - ler Ding.

4. Er wird ein Knecht und ich ein Herr;
das mag ein Wechsel sein.
Wie könnt er doch sein freundlicher,
der liebe Jesus mein,
der liebe Jesus mein.

5. Heut schließt er wieder auf die Tür
zum schönen Paradeis;
der Kerub steht nicht mehr dafür.
Gott sei Lob, Ehr und Preis,
Gott sei Lob, Ehr und Preis.

Nikolaus Herman 1560

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

In dulci jubilo

Johann Walter 1544

S
A
T
B

c. f.

1. In dul - ci ju - bi - lo, nun sin - get und seid froh!
2. O Je - su par - vu - le nach dir ist mir so weh;
4. U - bi sunt gau - di - a? Nir - gends mehr denn da,

5

Uns - res Her - zens Won - ne leit in prae - se - pi - o und
tröst mir mein Ge - mü - te o pu - er op - ti - me, durch
da die En - gel sin - gen no - va can - ti - ca

9

leuch - tet als die Son - ne ma - tris in gre - mi - o.
al - le dei - ne Gü - te, o prin - ceps glo - ri - ae.
und die Schel - len klin - gen in re - gis cu - ri - a.

13

Al - pha es et O, Al - pha es et O.
Tra - he me post te, tra - he me post te.
Ei - a wärn wir da, ei - a wärn wir da!

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

Nun singet und seid froh

Michael Praetorius 1609

S A T B

c. f.

1. Nun sin - get und seid froh, jauchzt al - le und sagt
2. Sohn Got - tes in der Höh, nach dir ist mir so
4. Wo ist der Freu - den Ort? Nir - gends mehr denn

4

so: Un - sers Her - zens Won - ne liegt in der Krip - pen
weh. Tröst mir mein Ge - mü - te, o Kind - lein zart und
dort, da die En - gel sin - gen mit den Heil - gen

8

bloß und leucht' doch als die Son - ne in sei - ner Mut - ter
rein, durch al - le dei - ne Gü - te, o lie - ber Je - su
all und die Psal - men klin - gen im ho - hen Him - mels -

12

Schoß. Du bist A und O, du bist A und O.
mein. Zieh mich hin nach dir, zieh mich hin nach dir.
saal. Ei - a, wärn wir da, ei - a, wärn wir da.

3. O patris caritas,
o nati lenitas;
wir wärn all verdorben
per nostra crimina,
so hat er uns erworben
coelorum gaudia.
Eia wärn wir da!

14. Jahrhundert

3. Groß ist des Vaters Huld:
der Sohn tilgt unsre Schuld.
Wir warn all verdorben
durch Sünd und Eitelkeit,
so hat er uns erworben
die ewig Himmelsfreud.
Eia, wärn wir da!

Nach dem lateinischen „In dulci jubilo"
Text: Hannover 1646

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

Es ist ein Ros entsprungen

Michael Praetorius 1607

S

1. Es ist ein Ros ent - sprun - gen aus ei - ner Wur - zel zart, und
wie uns die Al - ten sun - gen: von Jes - se kam die Art
2. Das Rös-lein, das ich mei - ne, da - von Je - sa - ja sagt, Aus
ist Ma - ri - a, die rei - ne, die uns das Blüm - lein bracht.

A

1. Es ist ein Ros ent - sprun - gen aus ei - ner Wur-zel zart, und
wie uns die Al - ten sun - gen: von Jes - se kam die Art
2. Das Rös-lein, das ich mei - ne, da - von Je - sa - ja sagt, Aus
ist Ma - ri - a, die rei - ne, die uns das Blüm-lein bracht.

T

1. Es ist ein Ros ent - sprun - gen aus ei - ner Wur - zel zart, und
wie uns die Al - ten sun - gen: von Jes - se kam die Art
2. Das Rös-lein, das ich mei - ne, da - von Je - sa - ja sagt, Aus
ist Ma - ri - a, die rei - ne, die uns das Blüm - lein bracht.

B

1. Es ist ein Ros ent - sprun - gen aus ei - ner Wur - zel zart, und
wie uns die Al - ten sun - gen: von Jes - se kam die Art
2. Das Rös-lein, das ich mei - ne, da - von Je - sa - ja sagt, Aus
ist Ma - ri - a, die rei - ne, die uns das Blüm - lein bracht.

6

hat ein Blüm-lein bracht mit - ten im kal - ten Win - ter wohl zu der hal - ben Nacht.
Got-tes ew - gem Rat hat sie ein Kind ge - bo - ren und blieb ein rei - ne Magd.

hat ein Blüm-lein bracht mit - ten im kal - ten Win - ter wohl zu der hal - ben Nacht.
Got-tes ew - gem Rat hat sie ein Kind ge - bo - ren und blieb ein rei - ne Magd.

hat ein Blüm-lein bracht mit - ten im kal - ten Win - ter wohl zu der hal - ben Nacht.
Got-tes ew - gem Rat hat sie ein Kind ge - bo - ren und blieb ein rei - ne Magd.

hat ein Blüm-lein bracht mit - ten im kal - ten Win - ter wohl zu der hal - ben Nacht.
Got-tes ew - gem Rat hat sie ein Kind ge - bo - ren und blieb ein rei - ne Magd.

hat ein Blüm-lein bracht mit - ten im kal - ten Win - ter wohl zu der hal - ben Nacht.
Got-tes ew - gem Rat hat sie ein Kind ge - bo - ren und blieb ein rei - ne Magd.

3. Das Blümelein so kleine,
das duftet uns so süß;
mit seinem hellen Scheine
vertreibts die Finsternis:
wahr' Mensch und wahrer Gott,
hilft uns aus allem Leide,
rettet von Sünd und Tod.

4. Lob, Ehr sei Gott dem Vater,
dem Sohn und heilgen Geist.
Maria, Gottes Mutter,
dein Hilf an uns beweis
und bitt dein liebes Kind,
daß es uns woll behüten,
verzeihen unser Sünd.

Köln 1599, Strophe 3: 1853

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

Es ist ein Ros entsprungen

Hugo Distler 1933

ganz schlicht (♩= 84)

rit. a tempo

S: 1. Es ist ein Ros ent-sprun - gen aus ei - ner Wur - zel zart, wie
5. So sin-gen wir all A - men, das heißt: nun werd es wahr, was

A: 1. Es ist ein Ros ent - sprun - gen aus ei - ner Wur - zel zart, wie
5. So sin-gen wir all A - men, das heißt: nun werd es wahr, was

T: 1. Es ist ein Ros ent-sprun - gen aus ei-ner Wur - zel zart, wie
5. So sin-gen wir all A - men, das heißt: nun werd es wahr, was

B: 1. ... aus ei - ner Wur - zel zart,
5. ... das heißt: nun werd es wahr,

6

rit. a tempo

uns die Al-ten sun - gen, von Jes - se kam die Art, und hat ein Blüm-lein
wir be-gehrn all - sam - men. O Je - su hilf uns dar, in dei-nes Va-ters

uns die Al-ten sun - gen, von Jes-se kam die Art, und hat ein Blüm - lein
wir be-gehrn all - sam - men. O Je-su hilf uns dar, in dei-nes Va - ters

uns die Al-ten sun - gen, von Jes-se kam die Art, und hat ein Blüm-lein
wir be-gehrn all-sam - men. O Je-su hilf uns dar, in dei - nes Va-ters

... von Jes - se kam die Art, und hat ein Blüm-lein
... O Je - su hilf uns dar, in dei-nes Va-ters

12

rit.

bracht mit - ten im kal-ten Win - ter wohl zu der hal - ben Nacht.
Reich, drin wol-len wir dich lo - ben. O Gott uns das ver - leih!

bracht mit - ten im kal-ten Win - ter wohl zu der hal - ben Nacht.
Reich, drin wol-len wir dich lo - ben. O Gott uns das ver - leih!

bracht mit - ten im kal-ten Win - ter wohl zu der hal - ben Nacht.
Reich, drin wol-len wir dich lo - ben. O Gott uns das ver - leih!

bracht ... wohl zu der hal - ben Nacht.
Reich, ... O Gott uns das ver - leih!

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

Zu Bethlehem geboren

Jakob Gippenbusch 1642

S

1. Zu Beth - le - hem ge - bo - ren ist uns ein Kin - de - lein. Das
3. O Kin - de - lein, von Her - zen dich will ich lie - ben sehr in
5. Da - zu dein Gnad mir ge - be, bitt ich aus Her - zens - grund, daß

A

T

1. Zu Beth - le - hem ge - bo - ren ist uns ein Kin - de - lein. Das
3. O Kin - de - lein, von Her - zen dich will ich lie - ben sehr in
5. Da - zu dein Gnad mir ge - be, bitt ich aus Her - zens - grund, daß

B

5

hab ich aus - er - ko - ren, sein ei - gen will ich sein.
Freu - den und in Schmer - zen, je län - ger mehr und mehr.
dir al - lein ich le - be jetzt und zu al - ler Stund.

hab ich aus - er - ko - ren, sein ei - gen will ich sein.
Freu - den und in Schmer - zen, je län - ger mehr und mehr.
dir al - lein ich le - be jetzt und zu al - ler Stund.

9

E - ja, e - ja, sein ei - gen will ich sein.
E - ja, e - ja, je län - ger mehr und mehr.
E - ja, e - ja, jetzt und zu al - ler Stund.

E - ja, e - ja, sein ei - gen will ich sein.
E - ja, e - ja, je län - ger mehr und mehr.
E - ja, e - ja, jetzt und zu al - ler Stund.

2. In seine Lieb versenken
will ich mich ganz hinab;
mein Herz will ich ihm schenken
und alles, was ich hab.
Eja, eja, und alles, was ich hab.

4. Dich wahren Gott ich finde
in meinem Fleisch und Blut;
darum ich fest mich binde
an dich, mein höchstes Gut.
Eja, eja, an dich, mein höchstes Gut.

Friedrich Spee 1637

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

O Bethlehem, du kleine Stadt

Anonym 17. Jahrhundert

S
A
T
B

1. O Beth - le - hem, du klei - ne Stadt, wie stil - le liegst du
2. Des Her - ren hei - li - ge Ge - burt ver - kün - det hell der
3. O hei - lig Kind von Beth - le - hem, in uns - re Her - zen

4

hier, du schläfst, und gold - ne Ster - ne - lein ziehn lei - se ü - ber
Stern, und ew - ger Frie - de sei be - schert den Men - schen nah und
komm, wirf al - le uns - re Sün - den fort und mach uns frei und

8

dir. Doch in den dunk - len Gas - - sen das ew - ge Licht heut
fern; denn Chri - stus ist ge - bo - - ren, und En - gel hal - ten
fromm! Die Weih - nachts-en - gel sin - - gen die fro - he Bot - schaft

12

scheint für al - le, die da trau - rig sind und die zu - vor ge - weint.
Wacht, der - weil die Men-schen schla - - fen, die gan - ze dunk-le Nacht.
hell: Komm auch zu uns und bleib bei uns, o Herr Im - ma - nu - el!

Deutsche Textfassung: Helmut Barbe

© Text: Verlag Merseburger Berlin GmbH Kassel

Psallite / Singt und klingt

Anonym 1530
bei Michael Praetorius

S: Psal - li - te un - ni - ge - ni - to Chri-sto, de - i fi - li - o,
Singt und klingt Je - su, Got-tes Kind und Ma - ri - en Söh-ne-lein,

A: Psal - li - te un - ni - ge - ni - to Chri-sto, de - i fi - li - o,
Singt und klingt Je - su, Got-tes Kind und Ma - ri - en Söh-ne-lein,

T: Psal - li - te un - ni - ge - ni - to
Singt und klingt Je - su, Got-tes Kind

B: Psal - li - te un - ni - ge - ni - to
Singt und klingt Je - su, Got-tes Kind

5

psal - li - te re-demp-to-ri, do-mi-no, pu - e - ru - lo ia - cen - ti in prae-se-pi - o.
singt und klingt un-serm lie-ben Je-su-lein im Krip-pe-lein beim Öchs-lein und beim E - se - lein!

re-demp-to-ri, do-mi-no, pu - e - ru-lo ia - cen - ti in prae-se-pi - o.
un-serm lie-ben Je-su-lein im Krip-pe-lein beim Öchs-lein und beim E-se-lein!

Chri-sto, de-i fi - li - o, re-demp-to-ri, do-mi-no, pu - e - ru - lo ia - cen - ti in prae-se-pi - o
und Ma-ri-en Söh-ne-lein, un-serm lie-ben Je-su-lein im Krip-pe-lein beim Öchs-lein und beim E - se - lein

Chri-sto, de-i fi - li - o, re-demp-to-ri, do-mi-no, pu - e - ru - lo ia - cen - ti in prae-se-pi - o
und Ma-ri-en Söh-ne-lein, un-serm lie-ben Je-su-lein im Krip-pe-lein beim Öchs-lein und beim E - se - lein

9

Ein klei-nes Kin-de-lein liegt in dem Krip-pe - lein;

Ein klei-nes Kin-de-lein liegt in dem Krip-pe - lein;

al - le lie - ben En - ge - lein die - nen dem

al - le lie - ben En - ge - lein die - nen dem

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

14

al - le lie - ben En - ge - lein die - nen dem Kin-de-lein. Psal - li - te u - ni - ge - ni -
Singt und klingt Je - su, Got-tes

al - le lie - ben En - ge - lein die - nen dem Kin-de-lein. Psal - li - te un - ni - ge - ni -
Singt und klingt Je - su, Got-tes

Kin-de-lein und sin - gen ihm fein. Psal - li - te un - ni - ge - ni -
Singt und klingt Je - su, Got-tes

Kin-de-lein und sin - gen ihm fein. Psal - li - te un - ni - ge - ni -
Singt und klingt Je - su, Got-tes

19

to Chri - sto, de - i fi - li - o, psal - li - te re - demp - to - ri,
Kind und Ma - ri - en Söh - ne - lein, singt und klingt un - serm lie - ben

to Chri - sto, de - i fi - li - o, re - demp - to - ri,
Kind und Ma - ri - en Söh - ne - lein, un - serm lie - ben

to Chri - sto, de - i fi - li - o, re - demp - to - ri,
Kind und Ma - ri - en Söh - ne - lein, un - serm lie - ben

to Chri - sto, de - i fi - li - o, re - demp - to - ri,
Kind und Ma - ri - en Söh - ne - lein, un - serm lie - ben

22 Schluß

do - mi - no, pu - e - ru - lo ia - cen - ti in prae - se - pi - o. - o.
Je - su - lein im Krip - pe - lein beim Öchs - lein und beim E - se - lein! - lein!

do - mi - no, pu - e - ru - lo ia - cen - ti in prae - se - pi - o. - o.
Je - su - lein im Krip - pe - lein beim Öchs - lein und beim E - se - lein! - lein!

do - mi - no, pu - e - ru - lo ia - cen - ti in prae - se - pi - o - o.
Je - su - lein im Krip - pe - lein beim Öchs - lein und beim E - se - lein - lein!

do - mi - no, pu - e - ru - lo ia - cen - ti in prae - se - pi - o - o.
Je - su - lein im Krip - pe - lein beim Öchs - lein und beim E - se - lein - lein!

Thomas Popel 1560

Joseph, lieber Joseph mein

Erhard Bodenschatz 1608

S

1. Jo - seph, lie - ber Jo - seph mein, hilf mir wie - gen mein
2. Ger - ne, lie - be Ma - ri - a mein, helf ich dir wie - gen dein
3. Nun freu dich chri - sten - li - che Schar, der him - me - li - sche

A

T

1. Jo - seph, lie - ber Jo - seph mein, hilf mir wie - gen mein
2. Ger - ne, lie - be Ma - ri - a mein, helf ich dir wie - gen dein
3. Nun freu dich chri - sten - li - che Schar, der him - me - li - sche

B

7

Kin - de - lein! Gott der will dein Loh - ner sein im Him - mel -
Kin - de - lein, daß Gott müs - se mein Loh - ner sein im Him - mel -
Kö - nig klar, nahm die Mensch - heit of - fen - bar, den uns ge -

Kin - de - lein! Gott der will dein Loh - ner sein im Him - mel -
Kin - de - lein, daß Gott müs - se mein Loh - ner sein im Him - mel -
Kö - nig klar, nahm die Mensch - heit of - fen - bar, den uns ge -

14

reich, der Jung - frau Sohn Ma - ri - - - a.
reich, der Jung - frau Kind Ma - ri - - - a.
bar die rei - ne Magd Ma - ri - - - a.
Ei - - - a,

reich, der Jung - frau Sohn Ma - ri - - - a.
reich, der Jung - frau Kind Ma - ri - - - a.
bar die rei - ne Magd Ma - ri - - - a.
Ei - - - a,

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

21

ei - - - a. Schla - fe, lie - bes Kin - de - lein, schla - fe, lie - bes

ei - - - a. Schla - fe, lie - bes Kin - de - lein, schla - fe, lie - bes

26

Kin - de - lein, schla - - fe, schla - - fe, schla - - fe, lie - bes Kin - de -

Kin - de - lein, schla - - fe, schla - - fe, schla - - fe, lie - bes Kin - de -

31

lein. Vir - go de - um ge - nu - it, quod di - vi - na vo - lu - it cle -

Ei - ne Magd ge - bar uns Gott wie es sei - ne gro - ße Gnad ge -

lein. Vir - go de - um ge - nu - it, quod di - vi - na vo - lu - it cle -

40

men - ti - a, cle - men - - - - - - - - ti - a.

wollt hat, ge - wollt hat.

men - ti - a, cle - men - - - - - - - - ti - a.

14. Jahrhundert

Ein Kindlein ist uns heut geborn

Jacobus Clemens non Papa 1549

S: Ein Kind-lein ist uns heut ge - born, ein Söhn-lein hat uns Gott
A: Ein Kind-lein ist uns heut ge - born, ein Söhn-lein hat uns Gott
T: Ein Kind-lein ist uns heut ge - born,
B: Ein Kind-lein ist uns heut ge - born,

5
aus - er - korn, ein Söhn-lein hat uns Gott
aus - er - korn, hat uns Gott aus - er - korn, ein Söhn-lein
ein Söhn-lein hat uns Gott aus - er - korn,
ein Söhn-lein hat uns Gott aus - er - korn, ein Söhn-lein hat

9
aus - - - - - - - er - korn: Im - ma - nu - el ist der
hat uns Gott aus - - - - - er - korn: Im - ma - nu - el ist der
ein Söhn - lein hat uns Gott aus - er - korn: Im - ma - nu - el,
uns Gott aus - er - korn: Im - ma - nu - el ist der

13
Na - me sein, der Na - me sein. Er löst uns
Na - me sein. Er löst uns
Im - ma - nu - el ist der Na - me sein. Er löst uns aus der Höl - len
Na - me sein, ist der Na - me sein. Er löst uns aus der Höl - len

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

17

aus der Höl - len Pein, der Höl - len Pein, hilft uns aus Not,

aus der Höl - len Pein, aus der Höl - len Pein, hilft uns aus Not,

Pein, er löst uns aus der Höl - - len Pein, hilft uns aus

Pein, er löst uns aus der Höl - len Pein, hilft uns aus

21

mit uns, ist Gott, hilft uns aus Not, mit uns ist Gott; drum sin - gen wir dem

mit uns, ist Gott, hilft uns aus Not, mit uns ist Gott; drum sin - gen wir dem

Not, mit uns ist Gott, hilft uns aus Not, mit uns ist Gott; drum sin - gen wir dem

Not, mit uns ist Gott, hilft uns aus Not, mit uns ist Gott; drum sin - gen wir dem

25

Kin - de - lein mit den En - ge - lein: Glo - ri - a in ex - cel - sis De - o.

Kin - de - lein mit den En - ge - lein: Glo - ri - a in ex - cel - sis De - o.

Kin - de - lein mit den En - ge - lein: Glo - ri - a in ex - cel - sis De - o.

Kin - de - lein mit den En - ge - lein: Glo - ri - a in ex - cel - sis De - o.

29

1. 2.

Wir sin - gen und sind froh, sind froh: Glo - ri - a in ex - cel - sis De - - o. - o.

Wir sin - gen und sind froh, sind froh: Glo - ri - a in ex - cel - sis De - o. - o.

Wir sin - gen und sind froh, sind froh: Glo - ri - a in ex - cel - sis De - o. - o.

Wir sin - gen und sind froh, sind froh: Glo - ri - a in ex - cel - sis De - o. - o.

Vom Himmel hoch da komm ich her

Lukas Osiander 1586

*)

S
A

1. „Vom Him-mel hoch da komm ich her, ich bring euch gu - te neu - e Mär;
6. Des laßt uns al - le fröh-lich sein und mit den Hir - ten gehn hin - ein,

T
B

5

der gu - ten Mär bring ich so viel, da - von ich singn und sa - gen will.
zu sehn, was Gott uns hat be-schert, mit sei-nem lie - ben Sohn ver-ehrt.

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

Vom Himmel hoch da komm ich her

Johann Sebastian Bach 1734
BWV 248, 17

*)

S
A

1. „Vom Him - mel hoch da komm ich her, ich
15. Lob, Ehr sei Gott im höch - sten Thron, der

T
B

3

bring euch gu - te neu - e Mär; der gu - ten Mär bring
uns schenkt sei - nen ein - gen Sohn. Des freu - et sich der

6

ich so viel, da - von ich singn und sa - gen will.
En - gel Schar und sin - get uns solch neu - es Jahr.

*) ggf. höher anstimmen

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

2. Euch ist ein Kindlein heut geborn,
von einer Jungfrau auserkorn,
ein Kindelein so zart und fein,
das soll eur Freud und Wonne sein.

3. Es ist der Herr Christ, unser Gott,
der will euch führn aus aller Not,
er will eur Heiland selber sein,
von allen Sünden machen rein.

4. Er bringt euch alle Seligkeit,
die Gott der Vater hat bereit',
daß ihr mit uns im Himmelreich
sollt leben nun und ewiglich.

5. So merket nun das Zeichen recht:
die Krippe, Windelein so schlecht;
da findet ihr das Kind gelegt,
das alle Welt erhält und trägt."

6. Des laßt uns alle fröhlich sein
und mit den Hirten gehn hinein,
zu sehn, was Gott uns hat beschert,
mit seinem lieben Sohn verehrt.

Martin Luther 1535

Vom Himmel kam der Engel Schar

Caspar Othmayr 1547

*)

S: 1. Vom Him - mel kam der En - gel Schar, er - schien den
1. Vom Him - mel hoch da komm ich her, ich bring euch

A: 1. Vom Him-mel kam der En - - gel Schar, er - schien den Hir-ten
1. Vom Him-mel hoch da komm ich her, ich bring euch gu - te

6

Hir - ten of - fen - bar; sie sag - ten ihn': „Ein Kind - lein
gu - te neu - e Mär; der gu - ten Mär bring ich so

of - fen - bar, den Hir - ten of - fen - bar; sie sag - ten ihn': „Ein Kind - - - lein
neu - e Mär, euch gu - te neu - e Mär; der gu - ten Mär bring ich so

12

zart, das liegt dort in der Krip - pen hart
viel, da - von ich singn und sa - gen will.

zart das liegt dort in der Krip - - - pen hart
viel, da - von ich singn und sa - - - gen will.

2. zu Bethlehem, in Davids Stadt,
wie Micha das verkündet hat;
es ist der Herre Jesus Christ,
der euer aller Heiland ist."

3. Des sollt ihr billig fröhlich sein,
daß Gott mit euch ist worden ein.
Er ist geborn eur Fleisch und Blut,
eur Bruder ist das ewig Gut.

6. Zuletzt müßt ihr doch haben recht,
ihr seid nun worden Gotts Geschlecht.
Des danket Gott in Ewigkeit,
geduldig, fröhlich allezeit.

Martin Luther 1543

*) ggf. höher anstimmen

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

Wie schön singt uns der Engel Schar

Cornelius Freundt

S: Wie schön singt uns der En - gel Schar,

A: Wie schön singt uns der En - gel Schar, wie schön singt uns der

T: Wie schön singt uns der

B: Wie schön singt uns der

6

lo - ben Gott heut und im - mer - dar, lo - ben Gott

En - gel Schar, lo - ben Gott heut und im - mer - dar, lo - ben Gott

En - gel Schar, lo - ben Gott heut und im - mer - dar, lo - ben Gott

En - gel Schar, lo - ben Gott heut und im - mer - dar,

11

heut und im - mer - dar und sin - - - - - -

heut und im - - mer - dar und sin -

heut und im - mer - dar und sin - - - - -

und sin - - - - -

15

gen: Glo - ri - a in ex - cel - sis De - o.

gen: Glo - ri - a in ex - cel - sis De - o.

gen: Glo - ri - a in ex - - cel - sis De - o. Sie

- gen: Sie

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

21

Sie freu - en sich, daß Je - sus Christ

Sie freu - en sich, daß Je - sus Christ,

freu - en sich, daß Je - sus Christ, sie freu - en sich, daß Je - sus Christ, daß

freu - en sich, daß Je - sus Christ, sie freu - en sich, daß Je - sus Christ, daß

25

uns zu - gut,

daß Je - sus Christ uns zu - gut, uns zu - gut ein Mensch wor-den

Je - - - sus Christ uns zu - gut, uns zu - gut ein Mensch wor - den

Je - - - sus Christ uns zu - gut, uns zu - gut ein Mensch wor - den

29

uns zu - gut ein Mensch wor - - - - den ist; drum sin - gen

ist, uns zu - gut ein Mensch wor - den ist; drum sin - gen

ist, uns zu - gut, uns zu - gut ein Mensch wor - den ist; drum sin - gen

ist, uns zu - gut ein Mensch wor - den ist; drum sin - gen

33

sie: Et in ter - ra pax, ho - mi - ni - bus bo - na vo - lun -

sie: Et in ter - ra pax, ho - mi - ni - bus bo - na vo - lun -

sie: Et in ter - ra pax, ho - mi - ni - bus bo - na vo - lun -

sie:

40

tas. So laßt uns auch al - - - le fröh - - - - lich

tas. So laßt uns auch al - - - - -le fröh - lich sein,

tas. So laßt uns auch al - le fröh - - - - - -

So laßt uns auch al - le fröh -

45

sein und sin - gen mit den En - - ge - lein, und sin - gen mit

fröh - lich sein und sin - gen mit den En - ge - lein, und sin - gen mit den

- lich sein und sin - - gen mit den En - ge - lein, und sin - gen

lich sein und sin - gen mit den En - - - ge - lein, mit

50

den En - ge - lein: Glo - ri - a in ex - cel - sis De -

En - - ge - lein: Glo - ri - a in ex - cel - sis De -

mit den En - ge - lein: Glo - ri - a in ex - cel - sis De -

den En - ge - lein: Glo - ri - a in ex - cel - sis De -

56

o, glo - ri - a in ex - cel - - - sis De - - - - - o.

o, glo - ri - a in ex - cel - sis De - - - - - o.

o, glo - ri - a in ex - cel - sis De - - - - - o.

o, glo - ri - a in ex - cel - - - sis, ex - cel - sis De - o.

Wißt ihr noch, wie es geschehen

Christian Lahusen 1943

S
A
T
B

1. Wißt ihr noch, wie es ge-sche-hen? Im-mer wer-den wir's er-zäh-len: wie wir einst den
2. Stil-le war es um die Her-de. Und auf ein-mal war ein Leuch-ten und ein Sin-gen
5. Und es sang aus Him-mels-hal-len: Ehr sei Gott! Auf Er-den Frie-den! Al-len Men-schen
6. Im-mer wer-den wir's er-zäh-len, wie das Wun-der einst ge-sche-hen, und wie wir den

6 poco rit. a tempo

Stern ge-se-hen mit-ten in der dunk-len Nacht, mit-ten in der dunk-len Nacht.
ob der Er-de, daß das Kind ge-bo-ren sei, daß das Kind ge-bo-ren sei!
Wohl-ge-fal-len, wel-che gu-ten Wil-lens sind, wel-che gu-ten Wil-lens sind!
Stern ge-se-hen mit-ten in der dunk-len Nacht, mit-ten in der dunk-len Nacht.

3. Eilte jeder, daß er's sähe
arm in einer Krippen liegen.
Und wir fühlten Gottes Nähe.
Und wir beteten es an.

4. Könige aus Morgenlanden
kamen reich und hoch geritten,
daß sie auch das Kindlein fanden.
Und sie beteten es an.

Hermann Claudius

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

Die Engel und die Hirten

Soli (Die Engel)

Carl Riedel

S I
S II

p

Kom-met, ihr Hir-ten, ihr Män-ner und Frau'n, kom-met, das

A

p

Kommt, ihr Hir-ten, Mann und Frau'n, kommt, das

6

f

lieb-li-che Kind-lein zu schau'n. Chri-stus, der Herr, ist

lie-be Kind zu schau'n.

f

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

10

heu - te ge-bo-ren, den Gott zum Hei-land euch hat er-ko-ren. Fürch-tet euch nicht!

15 Tutti (Die Hirten)

S: Las - set uns se - hen in Beth - le - hem's Stall, was uns ver-

A: Las - set uns se - hen in Beth - le - hem's Stall, was uns ver-

T: Las - set uns se - hen in Beth - le - hem's Stall, was uns ver-

B: Las - set seh'n in Beth - l'hem's Stall, was ver-

20

hei - ßen der himm - li - sche Schall, was wir dort fin-den,

hei - ßen der himm - li - sche Schall, was wir dort fin-den,

hei - ßen der himm - li - sche Schall, was wir dort fin-den,

hei - ßen Him - mels Schall. Hal - - - -

24

las - set uns kün-den, las - set uns prei-sen in from-men Wei-sen. Hal - le - lu - ja!

las - set uns kün-den, las - set uns prei-sen in from-men Wei-sen. Hal - le - lu - ja!

las - set uns kün-den, las - set uns prei-sen in from-men Wei-sen. Hal - le - lu - ja!

le - - - lu - - - - - - - - - ja _____!

29 Tutti (Die Engel und Hirten)

f

Wahr - lich, die En - gel ver - kün - di - gen heut Beth - le - hem's

f

Wahr - lich, die En - gel ver - kün - di - gen heut Beth - le - hem's

f

Wahr - lich, die En - gel ver - kün - di - gen heut Beth - le - hem's

f

Wahr, die En - gel kün - den heut Beth - l'hem's

34

mf

Hir - ten - volk gar gro - ße Freud'. Nun soll es wer - den

mf

Hir - ten - volk gar gro - ße Freud'. Nun soll es wer - den

mf

Hir - ten - volk gar gro - ße Freud'. Nun soll es wer - den

mf dolce

Hir - ten gro - ße Freud'. Eh - - - -

38 *p* *mf* *f*

Frie - de auf Er - den, den Men - schen al - len ein Wohl - ge - fal - len. Eh - re sei Gott!

p *mf* *f*

Frie - de auf Er - den, den Men - schen al - len ein Wohl - ge - fal - len. Eh - re sei Gott!

p *mf* *f*

Frie - de auf Er - den, den Men - schen al - len ein Wohl - ge - fal - len. Eh - re sei Gott!

p *mf* *f*

re sei Gott!

Böhmisches Hirtenlied, deutsche Textfassung: Carl Riedel

Wunderbarer Gnadenthron

Jakob Praetorius 1604

S

1. Wun - der - ba - rer Gna - den-thron, Got - tes und Ma - ri - en Sohn,
2. Du bist arm und machst zu - gleich uns an Leib und See - le reich.
3. Laß mir dei - ne Güt und Treu täg - lich wer - den im - mer neu.

A

T

1. Wun - der - ba - rer Gna - den-thron, Got - tes und Ma - ri - en Sohn,
2. Du bist arm und machst zu - gleich uns an Leib und See - le reich.
3. Laß mir dei - ne Güt und Treu täg - lich wer - den im - mer neu.

B

5

Gott und Mensch, ein klei - nes Kind, das man in der Krip - pen findt, gro - ßer Held von
Du wirst klein, du gro - ßer Gott, und machst Höll und Tod zu Spott. Al - ler Welt wird
Gott, mein Gott, ver - laß mich nicht, wenn mich Not und Tod an - ficht. Laß mich dei - ne

Gott und Mensch, ein klei-nes Kind, das man in der Krip - pen findt, gro - ßer Held von
Du wirst klein, du gro-ßer Gott, und machst Höll und Tod zu Spott. Al - ler Welt wird
Gott, mein Gott, ver-laß mich nicht, wenn mich Not und Tod an-ficht. Laß mich dei - ne

10

E - wig-keit, des - sen Macht und Herr - lich-keit rühmt die gan - ze Chri-sten - heit.
of - fen - bar, ja auch dei - ner Fein - de Schar, daß du, Gott, bist wun-der - bar.
Herr - lich-keit, dei - ne Wun - der - gü - tig-keit schau - en in der E - wig - keit.

E - wig-keit, des - sen Macht und Herr - lich-keit rühmt die gan - ze Chri - sten-heit.
of - fen - bar, ja auch dei - ner Fein - de Schar, daß du, Gott, bist wun - der - bar.
Herr - lich-keit, dei - ne Wun - der - gü - tig-keit schau - en in der E - wig-keit.

Johann Olearius 1665

© 1987 by Bärenreiter-Verlag, Kassel

Weihnachtliche Chormusik

Michael Altenburg

Laß leuchten uns dein' Stern. Motetten und Lieder zur Weihnachtszeit für gemischten Chor (Winkler). BA 6946

Johann Sebastian Bach

Weihnachtschoräle. Neun Choralsätze aus dem Weihnachts-Oratorium BWV 248 für gemischten Chor (SATB), z.T. mit Instrumenten; Orgel ad libitum. BA 6230

Sechs Chorsätze zum Weihnachtsfestkreis

von Andreas Hammerschmidt, Johannes Muntschick, Michael Praetorius, Siegfried Reda, Gerhard Schwarz und Hans Studer für gemischten Chor (SATB, drei- bis fünfstimmig, z.T. mit Instrumenten). Einzelausgabe aus »Achtzig Chorsätze zum Wochenlied« (BA 6344). BA 6832

Hugo Distler

Chorsätze zur Weihnachtszeit für drei- und vierstimmigen Chor. BA 6367

Michael Praetorius

Weihnachtskonzerte (Nun komm, der Heiden Heiland / In dulci jubilo) für zwei vierstimmige Chöre (Bläser [Blech- und auch Holzbläser] oder Bläser und Sänger [SATB]) (Glowatzki). Bläserpartitur BA 5438 / Chorpartitur BA 6235

Walter Rein

Macht hoch die Tür. Choralkantate für Gemeinde, gemischten Chor (SATB), zwei Trompeten und zwei Posaunen. BA 2638

Samuel Scheidt

In dulci jubilo. Motette für zwei gemischte Chöre (SSAT+ATBB) und zwei Clarinen ad libitum (Mahrenholz). BA 692

Johann Hermann Schein

Weihnachtliche Chorsätze. Sieben leichte Sätze aus dem »Cantional« von 1627 für gemischten Chor (SATB). BA 6903

Heinrich Schütz

Geistliche Chormusik 1648. Urtext (Kamlah)

Heft 3: Es ist erschienen die heilsame Gnade Gottes SWV 371. Für gemischten Chor (SSATB). BA 503

Heft 16: Ein Kind ist uns geboren SWV 384. Für gemischten Chor (SSATTB). BA 516

Rolf Schweizer

Glaubt ihr, das Kind konnt schlafen. Neue Weihnachtslieder nach Texten von Barbara Cratzius mit einfachen Instrumentalsätzen. BA 6480

Thomas Strutius

Resonet in laudibus (Singet frisch und wohlgemut). Weihnachtsmusik für drei gemischte Stimmen (SSB), zwei Violinen und Basso continuo (Grusnick). BA 3519

Weihnachtliche Chormusik

24 Sätze für gemischten Chor von Michael Praetorius, Johann Hermann Schein, Georg Friedrich Händel, Johannes Brahms, Max Reger, Christoph Willibald Gluck, Johann Sebastian Bach, Hugo Distler u.a. (Zimmer). BA 6369

Weihnachtliche Chormusik alter Meister

Eine Auswahl aus dem »Weihnachtsliederbuch des Cornelius Freundt«. Zwölf Sätze von Josquin Baston, Jacobus Clemens non Papa, Arnold de Fine, Cornelius Freundt, Balduin Royoul und Thomas Popel für gemischten Chor (SATB, vorwiegend vierstimmig) (Ameln). BA 6233

Bärenreiter

Kassel · Basel · London · New York

Diese Ausgabe wurde für die zahlreichen Adventsfeiern, Gottesdienste und Christmetten zusammengestellt, bei denen Chöre jedes Jahr mitwirken. Die klangvollen Sätze alter Meister haben sich durch die Jahrhunderte ihren besonderen Zauber bewahrt. Ausgesuchte Kompositionen jüngeren Datums vervollständigen die Sammlung, die alle Ansprüche an eine vielseitige und stilvolle weihnachtliche Auswahl erfüllt.

BA 6369